Isenbüttler Kreiszeitung 09. Okt. 2015

Gymnasiasten in der Industrie

Neuntklässler zu Gast beim Kaltwalzwerk

Letmathe. 78 Schülerinnen und Schüler der neunten Jahrgangsstufe des Gymnasiums Letmathe haben am Mittwoch die Giebel Kaltwalzwerk GmbH im Gewerbegebiet Im Ostfeld besucht. Der Ausflug ist im Rahmen der Schulpartnerschaft „Kooperation Schule – Wirtschaft" zustande gekommen. Natürlich wurden die Schüler auch durch das Kaltwalzwerk geführt.

Die von Lehrerin Vanessa Rimmel und Lehrer Carsten Tappe begleiteten Jugendlichen erhielten dabei aber nicht nur einen Einblick in den Produktionsalltag. Bernd Jesorke, Leiter des Geschäftsfeldes Kaltwalzen der Knauf Interferer, und Joachim Bischoping, Leiter der Personalabteilung, trainierten mit den Schülern nämlich auch für ihre Bewerbung und zeigten Wege, die zu einem Betriebspraktikum im Unternehmen führen. Sofern nicht alle nach der zehnten Klasse in Oberstufe wechseln, kommen diese Themen im kommenden Jahr auf die Tagesordnung.

„Als Ausbildungsbetrieb ist der Austausch mit den Schulen unserer Region für uns eine Herzensangelegenheit. Ich freue mich über das Interesse der Jugendlichen. Mit den Fragen, die sie stellen, geben sie uns außerdem immer einen etwas anderen Blick auf unser Unternehmen", sagte Bernd Jesorke. Neben dem Gymnasium pflegt die Giebel Kaltwalzwerk GmbH seit vielen Jahren auch mit der örtlichen Real- und Hauptschule diese Partnerschaft. Ihr Ziel ist es, innerhalb der Lehrpläne die individuelle Förderung der Schüler durch gemeinsame Projekte der Kooperationspartner zu unterstützen.